



Zwettler Pfarrblatt

Miteinander unterwegs

Herbst 2017
Ausgabe 153

Unser tägliches Brot gib uns heute...



Titel und Motto	Seite 1
Worte des Moderators	Seite 2
Gottesdienstordnung und Kontaktdaten	Seite 3
Zwettler Kirchenchor/Orgelweihe in der Propsteikirche	Seite 4
Kinderfest/Pfarrwallfahrt nach Sonntagberg	Seite 5
Wichtige Informationen	Seite 6
Aus dem Fotoalbum der Pfarre	Seite 8
Termine	Seite 9
Aus der Pfarre	Seite 11
Humor und Rätsel	Seite 12

Worte des Pfarrmoderators

Liebe Leserinnen und Leser!
Liebe Pfarrangehörige!

Ein neues Arbeitsjahr hat begonnen. Der Urlaub, die Ferien sind vorbei und der Alltag hat uns wieder. Hoffentlich hatten Sie schöne Erlebnisse, konnten Sie entdecken, wie weit, wie schön, wie bunt und abwechslungsreich unsere Welt ist. Vielleicht haben Sie neue Freundschaften geschlossen, weil Sie auf andere zugegangen sind, haben interessante Erfahrungen gemacht, weil Sie Neues ausprobiert haben. Jedenfalls wünsche ich Ihnen, dass die Kraftreserven wieder prall gefüllt sind; schließlich müssen wir wieder lange Zeit davon zehren, und neue Aufgaben warten auf uns alle und fordern uns.

Auch in unserer Pfarre warten neue Aufgaben und Herausforderungen. Eine davon ist das kommende Erntedankfest, das wir würdig und feierlich begehen möchten. Das Erntedankfest möge für uns alle ein Fest der Freude sein. Wir wollen danken für all das, was Gott uns durch die Mutter Erde spendet. Somit lade ich Sie alle ganz herzlich ein, am 24. September an einem von den beiden Dankgottesdiensten (08.30 Uhr oder ca. 10.00 Uhr) und um 09.40 an der Segnung der Erntekrone mit den diversen Früchten der Erde teilzunehmen.

Ein weiteres großes Fest wird der Abschluss des Orgelprojektes sein. Am 14. Oktober um 19.00 Uhr wird ein Festgottesdienst stattfinden, bei dem diverse Musiker, darunter auch unser Kirchenchor, Lieder aus verschiedenen Epochen singen werden. All das wird von dem berühmten Organisten Michael Koller begleitet.

An diesem Tag wollen wir auch allen Organisten unserer Pfarre für ihren steten Einsatz danken. Ein Höhepunkt dieses Tages wird die Segnung der Statue von der Hl. Cäcilia (Patronin der Kirchenmusik) sein, die durch einen anonymen Spender bezahlt wurde und später am Aufgang der Empore ihren Platz finden wird. Es wird aber nicht nur in der Kirche als Gebäude Neues geben. Eine Pfarre ist ein lebendiger Organismus, der ständig wachsen und sich neuen Aufgaben stellen muss.

Mit Ende August hat uns Kaplan Franz Dangl nach dreijähriger Tätigkeit verlassen, um seine Fähigkeiten als Pfarrmoderator unter Beweis zu stellen. Auf diesem Weg wünschen wir ihm alles erdenklich Gute und Gottes Segen für seine neue Aufgabe. In Dankbarkeit blicken wir zurück, was er für die Pfarre geleistet hat.

Auch unser Pastoralassistent Gregor Kräuter hat unsere Pfarre verlassen, um sich neuen Aufgaben zu wid-

men. Seine Freude, die er bei den Firmvorbereitungen hatte, möge ihn in den Pfarren Großschönau, Wurmbrand, Schweiggers, Jagenbach, Siebenlinden und in der Spitalseelsorge in Zwettl begleiten.

Ab September dürfen wir unseren neuen Kaplan Thomas Skrianz in unserer Pfarre herzlich willkommen heißen. Wir

hoffen, dass er sich bei uns wohl fühlt und eine große Bereicherung in der Pfarrseelsorge sein wird.

Der Pfarrhof ist bereits geschlossen und wird nun sukzessive ausgeräumt. Das alles geschieht durch freiwillige Helfer, bei denen ich mich herzlich bedanken möchte und sie weiterhin um Unterstützung bitte.

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Pfarrblattes berichtet wurde, werden der Pfarrhof und das „Faltin“ Haus vom Denkmalamt untersucht. Nach dem letzten Gespräch mit dem Bauamt der Diözese St. Pölten kann ich leider noch keinen Termin für den erwarteten Baubeginn geben. Es wurde mir und den Vertretern des PKRs jedoch versprochen, dass Ende Herbst 2018 mit großer Wahrscheinlichkeit der Pfarrhof im neuen Glanz erstrahlen und wieder bewohnbar sein wird (1. Etappe der Baustelle).

Die Bauvorhaben beschränken sich leider nicht nur auf den Pfarrhof und das „Faltin“ Haus, sondern auch auf den Kirchturm. Dieser ist seit einiger Zeit in so einem schlechten Zustand, dass eine Besichtigung von einem Tiroler Turmkraxler Anfang August notwendig war. Er entfernte ca. 70 Liter Bauschutt vom Turm. Zu Ihrer Sicherheit wird nun eine provisorische Holzkonstruktion auf jeder Seite des Gehsteiges aufgestellt, damit man ohne Angst vorbeigehen kann. Nächstes Jahr wird dann der Kirchturm saniert.

Eine Pfarre ist aber nicht nur Bauen und Organisieren und Verwaltung. Eine Pfarre ist wesentlich eine Gemeinschaft von Menschen, die in der Nachfolge Jesu ihr Leben gestalten und durch ihr Engagement die Verantwortung für die Belebung des Glaubens mittragen. Auf diesem Wege bedanke ich mich nochmals bei den ausgeschiedenen Mitgliedern des PGRs und PKRs, die in der letzten Periode Großes geleistet haben.

Mit Freude denke ich an die ersten Treffen und Sitzungen mit dem Vorstand und dem Plenum sowie dem Pfarrkirchenrat zurück.

Der weitere Kurs für die Pfarre wird bei der Klausursitzung des Pfarrgemeinderates Anfang Oktober besprochen und abgesteckt.



Worte des Pfarrmoderators

Aus diesem Beisammensein wollen wir Vertrauen, Hoffnung, Ideen und Mut für unseren Alltag in der Pfarre schöpfen.

Nur gemeinsam auf dem Weg können wir ALLE mitbauen, dass das Reich Gottes unter uns immer mehr erfahrbar und Wirklichkeit wird. In diesem Sinne lade ich Sie ein, in diesem Arbeitsjahr die Sonntags-, Fest- und Wochentagsgottesdienste mitzufeiern, an den di-

versen Aktivitäten und Gruppen teilzunehmen und sich mit Ihren Talenten und Fähigkeiten in die Pfarre einzubringen. Jede und jeder ist willkommen. Die Pfarre braucht Sie und Gott braucht Sie! Starten Sie gut in das neue Arbeitsjahr!

Das wünscht Ihnen Ihr
Pfarrmoderator Thomas Kuziora

Gottesdienstordnung und Kontaktdaten

Gottesdienstzeiten

Montag

08.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Dienstag

09.30 Uhr Hl. Messe Seniorenzentrum St. Martin

Mittwoch

18.30 Uhr Hl. Messe Kapelle der Franziskanerinnen

Donnerstag

08.30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche
18.00 - 20.00 Uhr Anbetung Pfarrkirche

Freitag

16.00 Uhr Hl. Messe LPH Frohsinn
17.30 Uhr Rosenkranz Pfarrkirche
18.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche

Samstag

08.00 Uhr Laudes Pfarrkirche
18.30 Uhr* Rosenkranz und Beichtgelegenheit Pfarrkirche
19.00 Uhr* Hl. Messe Pfarrkirche

Sonntag

08.30 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche
10.00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche
18.30 Uhr Hl. Messe Krankenhaus

* Ab 29. Oktober (Winterzeit) eine Stunde früher!

Pfarrbüro - Kanzleistunden - Kontaktadresse

Mo 09.00 - 12.00 und 14.00 bis 16.00,
Di 09.00 - 12.00
Mi keine Kanzleistunden
Do 09.00 - 12.00
Fr 09.00 - 14.00

In dringenden Fällen telefonisch erreichbar:
Pfm. Mag. Thomas Kuziora: 0676 8266 36 498
Kaplan Mag. Thomas Skrianz: 0676 8266 35 498

Pfarrkanzlei: 3910 Zwettl, Schulgasse 6 (1. Stock)

Tel: 02822/52446

E-Mail: pfarramt@pfarre.zwettl.at

Web: www.pfarre.zwettl.at (Neue Homepage online)



Zwettler Kirchenchor



An dieser Stelle unseres Pfarrblatts wollen wir eine Serie über unsere pfarrlichen Gruppen und Gemeinschaften beginnen. Auf der Homepage finden Sie unter dem Menüpunkt „Pfarrleben“ ebenfalls Infos über unser umfangreiches Angebot. Als erster Pfarrgruppe wird hier dem Zwettler Kirchenchor die Möglichkeit gegeben, sich vorzustellen und um neue Mitglieder zu werben.

Foto: Osterfreude! Der Kirchenchor nach dem Osterhochamt dieses Jahres.

Der Kirchenchor der Stadtpfarre Zwettl sieht seine Hauptaufgabe in der musikalischen Umrahmung von Gottesdiensten. Daneben werden ein bis zwei Auftritte pro Jahr für besondere Anlässe gestaltet, beispielsweise zur Langen Nacht der Kirchen. Chorleiterin Manuela Schürr ist es ein großes Anliegen, alle kirchenmusikalischen Epochen kennen zu lernen – vom gregorianischen Gesang bis zum neuen geistlichen Lied. Werke von Bach und Schütz dürfen dabei genauso wenig fehlen wie Klassiker von Mozart, Haydn und Schubert. Besonderes Augenmerk wird auf neue Vokalmusik nordischer Komponisten gelegt. Der Kirchenchor singt sowohl a capella als auch mit Begleitung von Orgel oder Orchester.

Jeden Donnerstag (außer in der Sommerpause) um

19.30 Uhr treffen sich die rund 45 Damen und Herren zwischen 30 und 85 Jahren zum Aufwärmen, Einsingen und Einstudieren der Literatur im Pfarrsaal. Die Chorleiterin legt auf ein freundschaftliches, gemeinsames Musizieren eben so viel Wert wie auf den harmonischen Chorklang und die stimmliche Weiterentwicklung der Sängerinnen und Sänger. Wertvolle Unterstützung in der Chorarbeit leisten ihre Stellvertreterin Cornelia Rössler sowie Organist Gerhard Wagner als Korrepetitor.

Sangesfreudige Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Chorleiterin Manuela Schürr: 06648376178

Obmann Alfred Koller: 06803238165

Orgelsegnung in der Propsteikirche

Am 18. Juni 2017 wurde die neue Orgel in der Propsteikirche im Rahmen eines Festgottesdienstes gesegnet. Pfarrmoderator Mag. Thomas Kuziora dankte der Sparkasse Zwettl Privatstiftung, welche die neue Orgel für die Kirche angekauft hat. Sie war wenige Tage zuvor vom Orgelbauer Reinhold Breslmayr installiert worden. Im Bild Philipp Fichtinger, GR Franz Oels, Moderator Mag. Thomas Kuziora, Organist Gerhard Wagner, Mag. Karl Schwarz, StR Andrea Wiesmüller, StR Gerald Knödlstorfer, Dir. Mag. Michael Hag, Orgelbauer Reinhold Breslmayr sowie Burgi Reiter und Manuela Schürr, die den Gottesdienst mitgestalteten.



Das Kinderfest der Pfarre

Zum Thema: „Die Kirche ist bunt“ veranstaltete ein engagiertes Team der Pfarre Zwettl am ersten Sonntag im September ein Kinderfest. Trotz strömenden Regens nahmen viele Familien an diesem Fest teil. Zuerst wurde gemeinsam ein „bunter“ Gottesdienst, bei dem viele Farben eingeladen waren, gefeiert. Aus diesen bunten Bausteinen wurde eine Kirche gebaut. Pfarrer Thomas Kuziora verkörperte den Kirchturm, auf seinen Schultern stellte ein Kind mit ausgestreckten Armen das Kreuz dar. Die Botschaft dieses Gottesdienstes war es, bewusst zu machen, dass eine lebendige Kirche offen ist für alle, die Freude am Glauben und am Leben der Pfarre haben.

Vielen Dank an die Musiker und an die Kinder, die bereit waren, im spontan zusammengestellten Chor unter der Leitung von Klaus Habison mitzugestalten. Die beschwingten rhythmischen Lieder animierten alle Gottesdienstbesucher, mitzusingen und mitzufeiern.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es für die Kinder acht Stationen zum Mitmachen wie Brot backen, schmin-



ken, Bockshornklee anbauen, Schüttelgläser herstellen, ein Fantasietier mit dem Künstler Ralf Wittig ausmalen, Bibelsprüche fischen, einen Hindernisparcours bewältigen und Armbänder aus Perlen herstellen. Alle fleißigen Teilnehmer wurden mit einem Überraschungspreis belohnt!

Wir sagen ein herzliches Danke allen Familien, die sich darauf eingelassen haben, bunte Kirche zu sein und ein großes Danke auch den vielen Helferinnen und Helfern beim Gottesdienst und bei den Stationen!

Pfarrwallfahrt nach Sonntagberg

Viele Pfarrangehörige aus Großglobnitz, Marbach und Zwettl nahmen an der Wallfahrt mit Pfarrer i.R. Franz Kaiser auf den Sonntagberg im Mostviertel teil. Leider verhinderte der Nebel die sonst so wunderbare Aussicht bis Ötscher und Traunstein oder ins Wald und Mühlvier-



tel. Moderator Thomas Kuziora und Pfarrer Franz Kaiser feierten mit den mehr als 80 PilgerInnen gemeinsam die Hl. Messe. Dann ging es weiter nach Stift Ardagger, wo die Kirche mit dem berühmten Margarethenfenster und der Krypta besichtigt wurde. Im „Mostbirnhaus“ konnten wir bei verschiedenen unterhaltsamen Aktivitäten vergnüglich das Leben im Mostviertel kennenlernen.

Unser nächstes Ziel war Kollmitzberg, wo die schöne Aussicht genossen werden konnte. Nach einer kurzen Andacht in dieser lieblichen Wallfahrtskirche berichtete Sr. Karina über ihre Heimatpfarre und vom Leben der Kirchenpatronin, der Hl. Ottilia, die auch als Augenpatronin verehrt wird. Heimatlieder mit Pfarrer Kaiser und ein Heurigenbesuch bildeten den Ausklang dieser gemeinsamen Pfarrwallfahrt.

Wichtige Informationen

Beichtzeiten vor Allerheiligen

Sa	28. Oktober	18.00-18.45 Uhr
So	29. Oktober	17.00-19.00 Uhr
Mo	30. Oktober	07.30-07.50 Uhr 17.00-18.30 Uhr
Di	31. Oktober	08.00-09.00 Uhr

Nacht der 1000 Lichter

Zum ersten Mal gestaltet die Pfarre Zwettl die „Nacht der 1000 Lichter“, die am 31. Oktober in der Pfarrkirche von 18.00 bis 21.00 Uhr stattfinden wird. Lassen Sie sich von einer ruhigen und sehr besinnlichen Stimmung einfangen und genießen Sie mit uns das einzigartige Erlebnis in der ohnehin schon prächtigen Kirche unserer Stadt.

Sie werden in der Kirche 1000 Lichter mit Stationen zum Nachdenken vorfinden, die Sie für das Allerheiligen- und Allerseelenfest einstimmen sollen.

Zur Vorbereitung werden noch „Gurken- oder REX-Gläser“ gebraucht, in die dann die Kerzen gestellt werden. Wer solche Gläser (ca. 0,8-1 Liter) zur Verfügung stellen kann, möge sie ab sofort (gereinigt!) in Schachteln oder Taschen zum Faltin-Haus vis-a-vis der Sakristei bringen.

Das Fest Allerseelen

Allerseelen ist der Tag, an dem der Verstorbenen gedacht wird. Wir wollen deshalb dieses Fest in der Propsteikirche besonders würdig begehen.

Vom 20.10. bis 29.10. werden in der Pfarrkirche leere Zettel aufliegen, auf denen Sie den Namen (Vor- und Zuname) eines geliebten, verstorbenen Menschen schreiben können. Beim Ambo im Altarraum wird ein Korb stehen, in den Sie Ihren Zettel (ohne Ihren Namen) einwerfen können. Zu Allerseelen werden dann beim Trauergottesdienst die Namen der Toten vorgelesen und es wird für sie gebetet.

Krankenkommunion

Wenn es gewünscht wird, kommt für pflegebedürftige und bettlägrige Personen ein Priester jeweils gegen Monatsende mit der Krankenkommunion ins Haus. Wir bitten um Anmeldung in der Pfarrkanzlei.

Pfarrkaffee im Pfarrheim

Einmal im Monat laden wir Sie am Sonntag nach den Gottesdiensten ins Pfarrheim zum Pfarrkaffee ein. Die köstlichen Mehlspeisen können natürlich auch nach Hause mitgenommen werden.

Termine: 22. Oktober und 19. November

Anbetung und Laudes

Wir möchten Sie sehr herzlich zur Anbetung am Donnerstag von 18.00 bis 20.00 Uhr einladen. Während dieses Gebetes wird Gott als Herr der gesamten Schöpfung angebetet, dem man alle Sorgen, Probleme und auch Danksagungen anvertrauen kann. Dies ist zugleich die höchste Form des christlichen Gebetes, in dem das Allerheiligste als die reale Gegenwart Gottes unter uns Menschen zu verstehen ist.

18.00^h Aussetzung des Allerheiligsten und Rosenkranz

18.45^h Stille Anbetung

19.30^h Barmherzigkeitsrosenkranz bis 19.45^h

19.45^h Stille Anbetung bis 20.00 Uhr

Weiters laden wir Sie herzlich zur Laudes ein, die an jedem Samstag um 08.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche gebetet und ab 07. Oktober neu gestaltet wird. Die Laudes ist ein Morgengebet der Gesamtkirche für die Kirche, d.h., für die gesamte Gemeinschaft der Glaubenden. Dieses Lob, das unter anderem aus Psalmen, Lesung und Fürbitten besteht, ist auch eine Möglichkeit, den Tag mit einem Gebet zu beginnen, in dem das Gedenken an die Auferstehung Jesu Christi eine zentrale Bedeutung hat.

Kerzen in der Kirche

Wir bitten Sie höflich, keine mitgebrachten Kerzen in der Pfarrkirche anzuzünden. In der letzten Zeit ist es passiert, dass jemand Kerzen vor dem Altarraum, vor der Marienstatue und auf dem Opferlichtständer angezündet hat. Der Kirchenläufer und auch der Boden wurden dadurch stark verunreinigt. Außerdem ist es sehr gefährlich, wenn große Kerzen unbeaufsichtigt in der Kirche brennen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Blumenschmuck in der Kirche

Ein herzliches Dankeschön an Heinz Jeschko, Christa Blauensteiner und Regina Mayerhofer, die jede Woche für den prächtigen Blumenschmuck in der Pfarrkirche sorgen. Ebenso möchten wir uns bei Berta und Fritz Kolm sowie bei Gabriele Russ und Herrn Belger für Blumenschmuck und Betreuung der Bründlkirche bedanken.

Kantorinnen und Kantoren gesucht

In den letzten Monaten hat sich gezeigt, wie wertvoll unsere KantorInnen bei den Gottesdiensten sind und wieviel sie für eine schöne Gestaltung der Liturgie beitragen. Wir möchten ihre Stimmen in Zukunft öfter hören, nämlich jeweils am zweiten und vierten Sonntag im Monat. Falls Sie Interesse an diesem wichtigen Dienst haben, melden Sie sich bitte bei unserer Kirchenchorleiterin oder bei Alfred Koller. Kontaktdaten: Siehe Seite 4.

Wichtige Informationen

Firmanmeldung und Firmvorbereitung

Auch im Jahr 2018 wird in der Pfarre Zwettl-Stadt wieder eine Firmung stattfinden. Jugendliche, die nächstes Jahr 13 Jahre alt werden bzw. die 3. Klasse einer NMS/AHS besuchen, können gefirmt werden. Wer sich firmen lässt, bringt zum Ausdruck, dass er in der Gemeinschaft der Kirche als Christ leben möchte. Im Sakrament der Firmung wird der Jugendliche in besonderer Weise durch die Kraft des Hl. Geistes gestärkt, um sein Leben aus dem Glauben an Jesus Christus zu gestalten.

Die Anmeldung zur Firmvorbereitung ist ab sofort möglich und dauert ausschließlich nur bis 27. November. Alle Jugendlichen, die an der Firmung interessiert sind, werden gebeten, das vollständig ausgefüllte Firmanmeldeformular in der Pfarrkanzlei in Zwettl abzugeben (Öffnungszeiten siehe Seite 3). Das Formular finden Sie in der Pfarrkirche in Zwettl am Schriftenstand oder auf der Pfarrhomepage.

Spirituelle Angebote der Franziskanerinnen

Mi 4.10.2017 Besinnliche Impulse zum Fest des Hl. Franz von Assisi, Motto: „Wenn es dir gut tut, dann komm!“ (Franziskus zu Bruder Leo)

08.00 Uhr	Einstimmung
09.00 - 11.00 Uhr	Frühstück
12.00 Uhr	Mittagslob in der Kapelle
17.30 Uhr	Meditation (Meditationsraum)
18.30 Uhr	Eucharistiefeyer

Meditieren mit Franz und Klara von Assisi

Sa 21.10.2017, 15.00 - 18,00 Uhr

Sa 25.11.2017, 15.00 - 18,00 Uhr

Einladungen und Folder zu den Veranstaltungen werden auch am Schriftenstand in der Kirche aufgelegt.

Kalendersonntag

Auch heuer wird Ihnen wieder die Möglichkeit geboten, einen christlichen Kalender für das kommende Jahr zu kaufen.

Diesmal sind nach den Gottesdiensten am Samstagabend, 4. November und am Sonntag, 5. November folgende Kalender zu erwerben:

Diözesanjahrbuch - Preis ca. € 7,-

Michaelskalender der Steyler Missionare á € 7,80

Pallottinerkalender á € 3,50

Puppentheater im Pfarrheim

Am Donnerstag, 19. Oktober 2017 findet um 17.00 Uhr im Pfarrheim eine Aufführung einer Puppenbühne statt, zu der wir herzlich einladen.

GEGGIS

Bist du im Alter von 6-11 Jahren? Dann laden wir dich ganz herzlich ein, die bunte Gemeinschaft in der Kirche zu suchen und zu erleben.

Wir treffen uns immer von 16.30 – 18.00 Uhr im Pfarrheim, wo wir spielen, basteln, Glauben vertiefen und viel Spaß miteinander haben.

Termine im Herbst:

Donnerstag, 28. September 2017, 16.30 Uhr

Mittwoch, 18. Oktober 2017, 16.30 Uhr

Donnerstag, 16. November 2017, 16.30 Uhr

Mittwoch, 13. Dezember 2017, 16.30 Uhr

Kinderliturgie im Pfarrheim

Kindergarten- und Volksschulkinder und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, am 13. Oktober um 17.00 Uhr ins Pfarrheim zu kommen, wo vom Kinderliturgieteam der Pfarre ein Gottesdienst zum Thema „Engel“ gestaltet wird, bei dem die Kinder auf ihre Weise mitmachen können. Zweimal jährlich soll in Zukunft ein solcher Gottesdienst angeboten werden, um dem Wort Jesu Folge zu leisten: „Lasset die Kinder zu mir kommen“!

Hildegard-Runde

Die nächsten Termine:

Donnerstag, 28. September 2017 um 18.30 im Geschäftslokal „Unter´m Hollerbusch“

Mittwoch, 29. November 2017 um 19.00 Uhr im großen Saal des Pfarrheims

Katholische Männerbewegung

Folgende Veranstaltungen sind von der KMB in unserer Pfarre geplant:

Am Dienstag, 7. November 2017, um 19.30 Uhr im Pfarrheim hält DGKP Martin Kräftner von der NÖ Patientenanzwaltschaft einen Informationsabend zum Thema: Mein Wille als Patient. Patientenverfügung-Vorsorgevollmacht.

Am Mittwoch, 13. Dezember 2017, um 19.30 Uhr im Pfarrheim findet die traditionelle Adventfeier mit dem pfarrlichen Jahresrückblick in Bildern statt.

Gebrauchtgütersammlungen

Die Pfadfinder sammeln von 2.10. - 10.10. täglich von 10.00 - 20.00 Uhr im Hamerlingsaal für ihren Flohmarkt (Geschirr, Spielzeug und Bücher).

Im Pfarrheim läuft die Osthilfe-Sammlung am Mo 9. und Di 10.10. von 8.00 - 18.00 Uhr. Erbeten werden Bekleidung, Schuhe, Geschirr, Lebensmittel und Spenden für den Transport.

Aus dem Fotoalbum der Pfarre



Herzlichen Dank an die Großhaslauer für die Vorbereitung des Erntedankfestes und an die vier Mädchen, die sich als Fotomodelle für die Titelseite dieses Pfarrblatts ganz toll bewährt haben!

Der scheidende Kaplan Mag. Franz Dangl wurde u.a. beim Oberhofer Gedenkgottesdienst verabschiedet und mit einem Bschoad-Binkerl bedacht.

Fritz Laschober begrüßte den neuen Kaplan Mag. Thomas Skrianz mit einem Segensspruch von Philipp Neri: „Begib dich in die Arme Gottes und sei dir sicher, dass er ... dir Kraft gibt und dich für jede Aufgabe tauglich macht, die er dir überträgt.“ (Siehe auch S. 11)



„Renovieren - Umbauen - Neubauen“ dürften echte „Hauptwörter“ werden in den nächsten Monaten. Die beiden Pfarrkirchenratsmitglieder Mag. Anton Allinger und Adolf Groschan vor dem hinteren Teil des Faltn-Hauses, das direkt auf der Stadtmauer steht. Im Herbst wird sich manches klären, eines ist jetzt schon klar: Unsere Arbeitskraft wird oftmals gefragt sein, wie Moderator Thomas Kuziora hier sehr eindrucksvoll vorzeigt!

Ein Blick zurück auf die Lange Nacht der Kirchen in Zwettl, hier das gemeinsame Singen beim Ökumenischen Kreuz am Talberg. Erstmals dabei war die Evangelische Kirche, in der Stadtarchivar Friedel Moll über die Reformationszeit referierte.



Termine

Sa 23. September	08.00 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Hl. Messe mit Spende für „Ärzte ohne Grenzen“ Gestaltung: Regina Sturm und Erich Klopff mit Bläsergruppe
So 24. September	08.30 Uhr	Hl. Messe
25. Sonntag im Jahreskreis Erntedankfest	09.40 Uhr ca 10.00 Uhr 14.30 Uhr	Weihe der Erntegaben und der Erntekrone bei der Johanneskapelle und Prozession in die Kirche, begleitet von C.M.Ziehrer Familienmesse - Musikalische Gestaltung: Triosonett Dankandacht in der Kapelle Großhaslau
Mi 27. September	19.30 Uhr	Kapellenmesse in Gschwendt
Fr 29. September	18.00 Uhr	Hl. Messe in der Propsteikirche mit Propst Kaiserlehner, anschließend Agape
Erzengelfest		
Sa 30. September	08.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse
So 1. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe
26. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Mo 2. Oktober	08.00 Uhr	Hl. Messe
Heilige Schutzengel		
Di 3. Oktober	09.30 Uhr	Hl. Messe in der St. Martinskirche
Fr 6. Oktober	17.30 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranz in der Bründlkirche Hl. Messe in der Bründlkirche
Sa 7. Oktober	08.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Rosenkranz mit Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Rosenkranzfest		
So 8. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe
27. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe mit C.M. Ziehrer -Tag der Blasmusik, anschließend Agape vor dem Musikheim, offene Tür von 11.00 - 13.00 Uhr
Di 10. Oktober	09.30 Uhr	Hl. Messe im Speisesaal des Seniorenzentrums St. Martin mit Erntedankfest
Sa 14. Oktober	08.00 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Hl. Messe mit Abschluss des Orgelprojektes und der Segnung der Statue der Hl. Cäcilia, Patronin der Kirchenmusik.
So 15. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe
28. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 21. Oktober	08.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Hl. Messe mit Vorstellung des Vereins „Wir wollen helfen“
So 22. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung des Vereins „Wir wollen helfen“, anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim
29. Sonntag im Jahreskreis Sonntag der Weltkirche	10.00 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet von der PVS und PNMS, Vorstellung des Vereins „Wir wollen helfen“, anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim Nach den Gottesdiensten Verkauf von Schokopralinen und Gum mibärchen (MISSIO-Jugendaktion)

Termine

Do 26. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe am Nationalfeiertag
Sa 28. Oktober	08.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Vorabendmesse
So 29. Oktober	08.30 Uhr	Hl. Messe
30. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di 31. Oktober	18.00 Uhr	Nacht der 1000 Lichter in der Pfarrkirche - bis 21.00 Uhr
Mi 1. November	08.30 Uhr	Hl. Messe
Allerheiligen	09.30 Uhr 10.00 Uhr 14.30 Uhr	Johanneskapelle - Gedenken an die Gefallenen und Vermissten Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor Totengedenken und Friedhofsgang - Pfarrkirche/Syrnauer Friedhof und Propsteikirche/Propsteifriedhof
Do 2. November	18.00 Uhr	Hl. Messe in der Propsteikirche
Allerseelen		
Sa 4. November	08.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Vorabendmesse
Ende der Sommerzeit		
So 5. November	08.30 Uhr	Hl. Messe
31. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 11. November	08.00 Uhr 10.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Feldmesse im Seniorenzentrum St. Martin - Patrozinium der St. Martinskirche Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Vorabendmesse
So 12. November	08.30 Uhr	Hl. Messe
32. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 15. November	08.00 Uhr 18.30 Uhr	Hl. Messe mit anschl. Hilfslegionärstreffen im Pfarrheim Hl. Leopold Hl. Messe in der Kapelle der Franziskanerinnen
Sa 18. November	08.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Vorabendmesse
So 19. November	08.30 Uhr	Hl. Messe , anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim
33. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Familienmesse , anschl. Pfarrkaffee im Pfarrheim
Elisabethsonntag		
Mi 22. November	17.00 Uhr	Hl. Messe in Syrafeld
Sa 25. November	08.00 Uhr 17.30 Uhr 18.00 Uhr	Laudes Rosenkranz und Beichtmöglichkeit Festmesse mit den Silbernen Ehejubilaren
So 26. November	08.30 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet von der SMS Zwettl, anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim
34. Sonntag im Jahreskreis	10.00 Uhr	Hl. Messe
Christkönig		
Do 30. November	08.00 Uhr	Erscheinungstermin des neuen Pfarrblatts Nr. 154 - Winter 2017

Aus der Pfarre

Unser neuer Kaplan Mag. Thomas Skrianz stellt sich vor:

Liebe Pfarrgemeinde!

Mein Name ist Thomas Skrianz, geboren 1965, und ich bin seit Anfang September als Kaplan in eurer Pfarre tätig.

Ich wurde am 29. Juni 2016 in St. Pölten zum Priester geweiht und war ein Jahr lang als Kaplan in der Pfarre Krems St. Paul tätig. Vor meinem Theologiestudium arbeitete ich als Krankenpfleger im Badener Landeskrankenhaus und war auch viele Jahre Mesner und Pfarrgemeinderat in meiner Heimatgemeinde Tribuswinkel. Nachdem ich mich lange um das körperliche Wohl



In die Ewigkeit Gottes sind uns vorausgegangen:

Paukner Hermine	geb. 1923
Kospitza Maria	geb. 1930
Ruß Angela	geb. 1926
Ledermüller Hermine	geb. 1925
Steininger Franz Hermann	geb. 1930
Großmann Gerhard Günter	geb. 1943
Schnabl Maria Gertrude	geb. 1952
Schabes Ernst	geb. 1925
Aigner Maria	geb. 1930
Bruckner-Steininger Sonja	geb. 1975

Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

Jindra Gerhard u. Seidel Ulrike Maria	am 22.07.2017
Keppel Matthias Anton u. Zeinzinger Karin	am 05.08.2017
Madlencnik Dominik u. Klein Miriam	am 26.08.2017
Paukner Manuel Karl u. Gillinger Doris	am 02.09.2017

der Menschen gesorgt habe, habe ich mich zur Seelsorge berufen gefühlt. In Heiligenkreuz habe ich daraufhin mein Theologiestudium absolviert und das Priesterseminar Leopoldinum besucht. Vor drei Jahren bin ich der Josefsgemeinschaft in Kleinhain bei St. Pölten beigetreten. Diese Gemeinschaft ist eine Priestergemeinschaft diözesanen Rechts, der 13 Mitglieder angehören, davon sind 11 Priester, die in verschiedenen Pfarren wirken. Die montäglichen Zusammenkünfte geben Raum zum Austausch und brüderlicher Gemeinschaft.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe in Zwettl, Großglobnitz und Marbach und darauf, Teil der Pfarrgemeinde zu werden. Ich bin sehr gespannt, euch kennen zu lernen und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit! Ich wünsche euch allen Gottes Segen für das kommende Arbeitsjahr!

Euer Kaplan
Thomas Skrianz

Im Sakrament der Taufe wurden neu geboren:

Mayer Arian	am 17.06.2017
Mayer Elena	am 17.06.2017
Krapfenbauer Sarah	am 25.06.2017
Kaufmann Anna	am 02.07.2017
Lenz Tobias	am 15.07.2017
Bauernfried Emanuel	am 16.07.2017
Schrenk Konstantin Franz	am 05.08.2017
Schöllbauer Maria Franziska	am 13.08.2017
Witzmann Adrian	am 19.08.2017
Steininger Anna Katharina	am 19.08.2017
Kolm Laurin Nikolaus	am 20.08.2017
Kolm Linus	am 20.08.2017
Silberbauer Florian	am 26.08.2017
Schüpany Lea	am 01.09.2017
Führer Louisa	am 09.09.2017
Haider Elisabeth und Sofie	am 24.09.2017
Witzmann Rudolf Valentin	am 01.10.2017

Spendenergebnisse:

Caritas-Haussammlung:	€ 7.018,00
Caritas-Augustsammlung:	€ 1.172,84
Christophorus-Aktion:	€ 1.398,70
Hilfswerk d. Hl. Vaters:	€ 311,29

Allen Spenderinnen und Spendern sowie allen, die sich beim Sammeln für ihre Mitmenschen eingesetzt haben, sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott für ihre Unterstützung.

Humor und Rätsel

Aus: Die Presse vom 8. Juli 2017, SPECTRUM VI



Sudoku einmal anders: nicht mit Zahlen, sondern mit Buchstaben und Symbolen.
In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem Quadrat soll jeder der vier Buchstaben
D,A,N,K nur einmal vorkommen, ebenso rechts jede der vier Erntegaben.

		A	
	D		N
N		D	
			K

Aus: Mein Sonntag
27. Sonntag im Jahreskreis A
Erntedank

			
			
			